

Rosmalen (BV De Hazelaar), 8. bis 10. Juni 2018

Die Turniere, die wir als Ladies Cup kennen, füllen die Lücke, die entstanden ist, nachdem offizielle Europameisterschaften der Damen nach dem Willen der CEB nicht mehr angeboten wurden. Sie werden aber wieder kommen, CEB-Präsidentin Diane Wild hat es zu einem zentralen Punkt ihres Programms gemacht, es ist beschlossene Sache.

10 Verbände entsandten 16 Spielerinnen zu diesem schönen Bewerb, die zunächst in 4 Gruppen die Teilnehmerinnen fürs Viertelfinale ermittelten. Der BSVÖ wurde durch Helga Mitterböck vertreten, das Spielziel war zunächst mit 25 Points bzw. 40 HAZ definiert, in der KO-Phase wurde dann auf 30/40 gespielt.

Gruppe A:

1. T. Klompenhouwer	NL	6	75	71	1,056	1,190	5
2. Helga Mitterböck	A	4	43	101	0,425	0,500	3
3. Maria Ana Clerico	E	2	40	109	0,366	0,575	4
4. Céline Jacques	F	0	53	101	0,524	---	4

Mitterböck startete mit einem Zittersieg (14 zu 13) gegen die französische Meisterin Céline Jaques, verlor dann gegen Klompenhouwer 9 zu 25, gewann aber das entscheidende Spiel gegen die Spanierin Maria Ana Clerico sicher mit 20 zu 12. Als Gruppenzweite war sie damit im Viertelfinale.

Gruppe B:

1. Steffi Daske	D	6	64	120	0,533	0,625	4
2. Estela Cardoso	E	4	74	109	0,678	0,735	7
3. Joke Breur	NL	2	42	115	0,365	0,425	4
4. Savvina Skolarikou	GR	0	50	114	0,438	---	3

Steffi Daske und Estela Cardoso setzten sich als stärkste Spielerinnen sicher durch. Auf Rang 4 landete die junge Griechin Savvina Skolarikou, die sich mit einer soliden Leistung präsentiert hat.

Gruppe C:

1. Gülsen Degener	T	6	75	111	0,675	0,714	5
2. Jeanette Jensen	DK	4	50	110	0,454	0,714	5
3. Yenny Bajtner	S	2	46	119	0,386	0,300	5
4. Loes van Dansik	NL	0	44	112	0,392	---	4

Gülsen Degener sicherte sich ganz überlegen den Gruppensieg vor der Dänin Jeanette Jensen.

Gruppe D:

1. Gerrie Geelen	NL	6	75	110	0,681	0,694	6
2. Jaimie Buelens	B	3	53	117	0,452	0,575	3
3. Irena Hambalkova	CZ	2	43	116	0,370	0,375	3
4. Marianne Mortensen	DK	1	48	117	0,410	0,575	4



Gülsen Degener

Der Gruppensieg von Gerrie Geelen stand nie in Frage. Buelens, die stärkste belgische Spielerin, schaffte es zwar auch, aber ihre Gegnerin im Viertelfinale war Klompenhouwer, der Gruppensieg wäre daher erstrebenswert gewesen. Für eine gewisse Enttäuschung sorgte das Abschneiden von Mortensen, 3. der letzten Weltmeisterschaft.

Viertelfinale:

Therese Klompenhouwer	NL	2	30	18	=	1,666	9
Jaimie Buelens	B	0	13	18	=	0,722	3
Steffi Daske	B	2	23	40	=	0,575	3
Estela Cardoso	E	0	18	40	=	0,450	4
Gülsen Degener	T	2	30	40	=	0,750	3
Jeanette Jensen	DK	0	19	40	=	0,475	3
Gerrie Geelen	NL	0	17	40	=	0,425	2
Helga Mitterböck	A	2	17	40	=	0,425	2

(Verlängerung: 1 zu 2)

Klompenhouwer gegen Buelens brachte den erwarteten klaren Erfolg für die Niederländerin, auch bei Degener gegen Jensen gab es keine Überraschung. Daske musste deutlich mehr kämpfen, sie hatte mit Cardoso eine Gegnerin, die ihr spielerisch gleichwertig ist.

Für die positive Überraschung sorgte Mitterböck, sie konnte die favorisierte Geelen nach einer Kampfpartie in der Verlängerung schlagen – ein toller Erfolg für unsere Rekordmeisterin.

Halbfinale:

Therese Klompenhouwer	NL	2	30	27	=	1,111	4
Steffi Daske	D	0	12	27	=	0,444	4
Gülsen Degener	T	2	30	36	=	0,833	3
Helga Mitterböck	A	0	16	36	=	0,444	3

Finale:

Therese Klompenhouwer	NL	0	24	28	=	0,857	4
Gülsen Degener	T	2	30	28	=	1,071	5

Die Spiele der Vorschussrunde brachten deutliche Siege für die beiden Favoritinnen, womit auch für Helga das Turnier beendet war, allerdings mit einem großartigen 3. Platz in diesem hochkarätig besetzten Turnier auf der Habenseite.

Die größte Überraschung des Turniers erfolgte im Endspiel. Degener konnte tatsächlich Klompenhouwer bezwingen, die nicht ganz das Niveau der ersten Spiele erreichte. Die Türkin dagegen packte zum perfekten Zeitpunkt ihr bestes Billard aus und holte sich damit nach etlichen Medaillen auf WM- und EM-Ebene zum ersten Mal den Sieg in einem einer EM gleichgestellten Turnier.

Endstand:

1. Gülsen Degener	T	12	165	215	0,767	1,071	5
2. T. Klompenhouwer	NL	10	159	144	1,104	1,666	8
3. Steffi Daske	D	8	99	187	0,529	0,625	4
3. Helga Mitterböck	A	6	76	177	0,429	0,500	3
5. Gerrie Geelen	NL	6	92	150	0,613	0,714	6
6. Estela Cardoso	E	4	82	149	0,617	0,735	7
7. Jeanette Jensen	DK	4	69	150	0,460	0,714	5
8. Jaimie Buelens	B	3	66	135	0,488	0,575	3

9. Yenny Bajtner, 10. Irena Hamalkova, 11. Maria Ana Clerico, 12. Joke Breur; 13. Marianne Mortensen, 14. Céline Jacques, 15. Savvina Skolarikou und 16. Loes van Dansik, mit den Ergebnissen in der Gruppenphase.